- Anlage zu TOP 3 d. Protokolls d. KTS v. 08.12.2022 -

LANDRATSAMT
SCHWEINFURT

BETEILIGUNGSBERICHT 2021

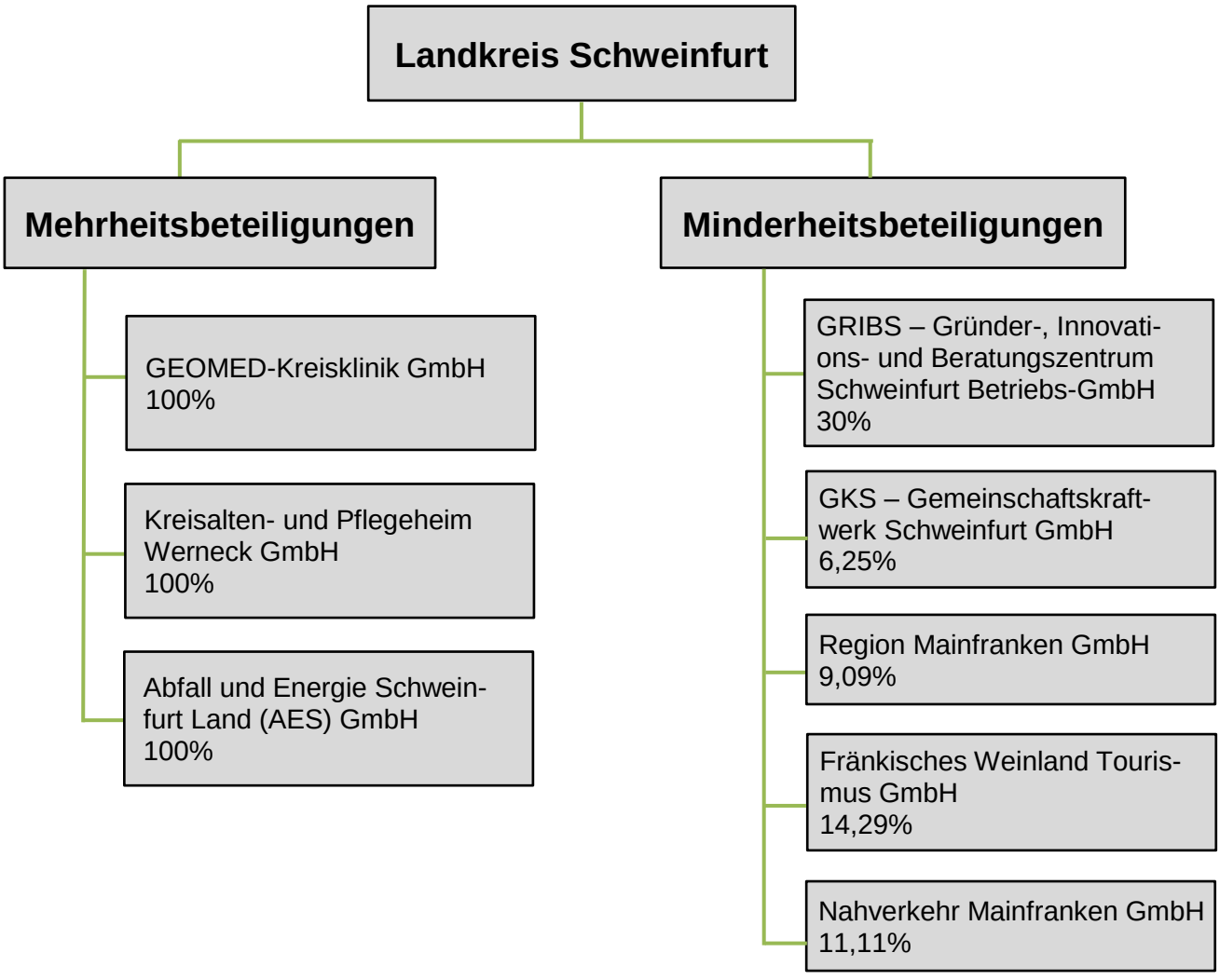
Beteiligungsbericht 2021

Übersicht zu den Beteiligungen des Landkreises Schweinfurt an Unternehmen in der Rechtsform des privaten Rechts gemäß Art. 82 Abs. 3 Satz 1 LkrO

Dem Kreistag ist alljährlich ein Bericht über die Beteiligungen des Landkreises an privaten Unternehmen vorzulegen, sofern die Beteiligung mehr als 5 v. H. beträgt. Der Bericht soll insbesondere Angaben enthalten über die

- Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
- Beteiligungsverhältnisse,
- Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft,
- Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans,
- Ertragslage und
- Kreditaufnahme.

Der Landkreis Schweinfurt war im Jahr **2021** an folgenden Unternehmen in der Rechtsform des privaten Rechts mit mehr als 5 v. H. beteiligt:



1. GEOMED-Kreisklinik GmbH

1.1. Öffentlicher Zweck

Die Gesellschaft hat das Ziel, eine bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit einem medizinisch und wirtschaftlich leistungsfähigen Krankenhaus zu gewährleisten. Die Gesellschaft erfüllt den im Krankenhausplan des Freistaates Bayern festgelegten Versorgungsauftrag.

1.2. Beteiligungsverhältnisse

Die Gesellschaft hat ein Stammkapital von 25.000,00 €.
Der Landkreis Schweinfurt ist einziger Gesellschafter. Er hat die Kapitaleinlage in Höhe von 25.000,00 € übernommen.

1.3. Organe der Gesellschaft und deren Zusammensetzung

Die Organe der Gesellschaft sind:
Gesellschafterversammlung, Verwaltungsrat, Geschäftsführung.
Die Gesellschafterversammlung besteht aus dem Landkreis Schweinfurt, vertreten durch Herrn Landrat Florian Töpper.

Der Verwaltungsrat bestand im Jahr 2021 aus den folgenden Mitgliedern:
Herrn Landrat Florian Töpper, Frau stellv. Landrätin Bettina Bärmann, Herrn Kreisrat Thorsten Wozniak, Herrn Kreisrat Dr. Manfred Klein, Herrn Roberto Nernosi (Vorstandsmitglied der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge), Herrn Andreas Mößlein (Betriebsratsvorsitzender) und Herrn Dr. Michael Dietrich (Ärztlicher Direktor).

Geschäftsführer der GEOMED-Kreisklinik ist Herr Wolfgang Schirmer.

1.4. Bezüge des geschäftsführenden Unternehmensorgans

Der Geschäftsführer erhielt im Jahr 2021 Bezüge i. H. v. 97.539,96 €.

1.5. Bilanz

Aktiva (Vermögen) 2021 in €		Passiva (Kapital) 2021 in €	
A. Anlagevermögen	2.358.505,46	A. Eigenkapital	1.215.369,55
B. Umlaufvermögen		B. Sonderp. aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanl.verm.	1.528.276,51
I. Vorräte	553.236,90		
II. Forderungen	4.875.277,38	B. Rückstellungen	1.142.445,53
III. Liquide Mittel	159.072,92	C. Verbindlichkeiten	4.105.922,12
C. Rechnungsabgr.posten	45.921,05		
Gesamtvermögen	**7.992.013,71**	**Gesamtkapital**	**7.992.013,71**

1.6. Angaben über die Ertragslage

Gewinn- und Verlustrechnung 2021 in €	
Umsatzerlöse	18.684.271,4
Sonstige betriebliche Erträge	230.611,76
Personalaufwand	-13.340.494,20
Materialaufwand	-3.733.965,24
Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	510.557,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG	353.070,41

Gewinn- und Verlustrechnung 2021 in € (Fortsetzung Seite 3)	
Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgr. sonst. Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	-516.690,79
Abschreibungen	-555.633,39
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.630.605,78
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge/Aufwendungen	-1.121,16
Steuern	0,00
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**0,00**

Das handelsrechtliche Jahresergebnis 2021 beträgt 0,00 €. Der Landkreis Schweinfurt hat eine Zuweisung i. H. v. 961.865,92 € geleistet, die auf der Ertragsseite in der Ergebnisrechnung enthalten ist.

1.7. Kreditaufnahme

Im Jahr 2021 wurden keine Kredite aufgenommen.

1.8. Beteiligungen an anderen Unternehmen

Die GEOMED-Kreisklinik GmbH ist an der Klinik-Kompetenz-Bayern eG beteiligt.

2. Kreisalten- und Pflegeheim Werneck GmbH

2.1. Öffentlicher Zweck

Zweck der Kreisalten- und Pflegeheim Werneck GmbH ist die Förderung des öffentlichen Wohlfahrtswesens. Die Gesellschaft ist selbstlos tätig; sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

2.2. Beteiligungsverhältnisse

Die Gesellschaft hat ein Stammkapital von 25.000,00 €.
Der Landkreis Schweinfurt ist einziger Gesellschafter. Er hat eine Stammeinlage in Höhe von 25.000,00 € übernommen.

2.3. Organe der Gesellschaft und deren Zusammensetzung

Die Organe der Gesellschaft sind:
Gesellschafterversammlung, Verwaltungsrat, Geschäftsführung.
Die Gesellschafterversammlung besteht aus dem Landkreis Schweinfurt, vertreten durch Herrn Landrat Florian Töpper.

Der Verwaltungsrat bestand im Jahr 2021 aus den folgenden Mitgliedern:
Herrn Landrat Florian Töpper, Frau stellv. Landrätin Bettina Bärmann, Frau Kreisrätin Helga Fleischer, Frau Kreisrätin Edeltraud Baumgartl, Herrn Roberto Nernosi (Vorstandsmitglied der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge) und Herrn Stefan Eßel (Betriebsratsvorsitzende).

Geschäftsführerin der Kreisalten- und Pflegeheim Werneck GmbH ist Frau Simone Falkenstein.

2.4. Bezüge des geschäftsführenden Unternehmensorgans

Die Geschäftsführerin erhielt im Geschäftsjahr 2021 Bezüge i. H. v. 101.610,29 €.

2.5. Bilanz

Aktiva (Vermögen) 2021 in €		Passiva (Kapital) 2021 in €	
A. Anlagevermögen	293.083,79	A. Eigenkapital	801.053,31
B. Umlaufvermögen		B. Rückstellungen	777.509,97
I. Vorräte	32.040,35	C. Verbindlichkeiten	4.217.074,66
II. Forderungen	575.381,25		
III. Liquide Mittel	4.894.140,55		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	992,00		
Gesamtvermögen	**5.795.637,94**	**Gesamtkapital**	**5.795.637,94**

2.6. Angaben über die Ertragslage

Gewinn- und Verlustrechnung 2021 in €	
Umsatzerlöse	10.546.719,01
Sonstige betriebliche Erträge	130.750,37
Personalaufwand	-6.050.059,61
Materialaufwand	-1.468.543,65
Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	-384.440,89
Steuern, Abgaben, Versicherungen	-86.087,75
Mieten, Pachten, Leasing	-1.632.485,55
Abschreibungen	-56.051,57
Aufwendungen für Instandhaltung und -setzung	-130.905,41
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-473.507,45
Sonstige Zinsen und ähnl. Erträge/Aufwendungen	-68,06
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**395.319,44**

Das Nutzungsentgelt wurde vollständig bezahlt, darüber hinaus hat das Kreisalten- und Pflegeheim Werneck einen Betrag i. H. v. 387.143,00 € erwirtschaftet, der auf wiederauflebende Verbindlichkeiten angerechnet wurde. Damit ist Forderungsverzicht zum 31.12.2021 vollständig ausgeglichen und ein handelsrechtlicher Jahresüberschuss in Höhe von 395.319,44 € ist zu verzeichnen.

2.7. Kreditaufnahme

Die Gesellschaft hat im Jahr 2021 keine Kredite aufgenommen.

2.8. Beteiligungen an anderen Unternehmen

Die Kreisalten- und Pflegeheim Werneck GmbH ist an der Kommunalen Altenhilfe Bayern eG beteiligt.

3. Abfall und Energie Schweinfurt Land (AES) – GmbH

3.1. Öffentlicher Zweck

Gegenstand der Gesellschaft ist die Durchführung einzelner Aufgaben des Landkreises nach Art. 51 LkrO, insbesondere im Bereich der Abfallwirtschaft sowie der Aufgaben als beliehener Unternehmer im Rahmen der Beauftragung durch den Landkreis.

3.2. Beteiligungsverhältnisse

Die Gesellschaft hat ein Stammkapital von 2.585.600,00 €.

Der Landkreis Schweinfurt ist einziger Gesellschafter. Er hat eine Stammeinlage in Höhe von 2.585.600,00 € übernommen.

3.3. Organe der Gesellschaft und deren Zusammensetzung

Die Organe der Gesellschaft sind:
Gesellschafterversammlung, Verwaltungsrat, Geschäftsführung.
Die Gesellschafterversammlung besteht aus dem Landkreis Schweinfurt, vertreten durch Herrn Landrat Florian Töpper.
Der Verwaltungsrat ist mit dem Kreisausschuss identisch.

Die Geschäftsführung wird durch die Geschäftsführer Herrn Wolfgang Schraut und Herrn Thomas Fackelmann besorgt.

3.4. Bezüge des geschäftsführenden Unternehmensorgans

Die Geschäftsführer erhielten im Geschäftsjahr 2021 Bezüge von jeweils 5.400,00 €.

3.5. Bilanz

Aktiva (Vermögen) 2021 in €		Passiva (Kapital) 2021 in €	
A. Anlagevermögen	3.098.138,00	A. Eigenkapital	6.994.431,48
B. Umlaufvermögen		B. Rückstellungen	118.678,26
I. Vorräte	110.394,06	C. Verbindlichkeiten	847.508,02
II. Forderungen	697.691,87	D. Rechnungsabgr.posten	30.813,91
II. Liquide Mittel	4.083.702,09		
C. Rechnungsabgr.posten	1.505,65		
Gesamtvermögen	**7.991.431,67**	**Gesamtkapital**	**7.991.431,67**

3.6. Angaben über die Ertragslage

Gewinn- und Verlustrechnung 2021 in €	
Umsatzerlöse	4.465.288,06
Sonstige betriebliche Erträge	89.334,39
Materialaufwand	-3.377.735,79
Personalaufwand	-12.871,20
Abschreibungen	-539.526,98
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-262.543,09
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.054,87
Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon gegenüber Gesellschafter 15.522,00 €	-12.002,36
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-98.438,73
Sonstige Steuern	-1.073,00
Jahresüberschuss	**251.486,17**

Der Jahresüberschuss für das Jahr 2021 beträgt 251.486,17 €.

3.7. Kreditaufnahme

Im Jahr 2021 wurde kein Darlehen aufgenommen.

3.8. Beteiligungen an anderen Unternehmen

Die AES-GmbH ist nicht an anderen Unternehmen beteiligt.

4. GRIBS – Gründer-, Innovations- und Beratungszentrum Schweinfurt Betriebs-GmbH

4.1. Öffentlicher Zweck

Die Gesellschaft hat das Ziel als Gründer-, Innovations- und Beratungszentrum vor allem Existenzgründer und mittelständische Unternehmen im Bereich zukunftsorientierter Technologien zu fördern und zu unterstützen.

4.2. Beteiligungsverhältnisse

Die Gesellschaft hat ein Stammkapital von 30.000,00 €.
Das Stammkapital teilt sich wie folgt auf:

Gesellschafter:	Stammeinlage:	Anteil:
Stadt Schweinfurt	18.000,00 €	60%
Landkreis Schweinfurt	**9.000,00 €**	**30%**
IHK Würzburg-Schweinfurt	3.000,00 €	10%

4.3. Organe der Gesellschaft und deren Zusammensetzung

Die Organe der Gesellschaft sind:
Gesellschafterversammlung, Geschäftsführung.
Die Gesellschafterversammlung besteht aus dem Landkreis Schweinfurt, vertreten durch Herrn Landrat Florian Töpper sowie Herrn Kreisrat Oliver Brust, aus der Stadt Schweinfurt vertreten durch Herrn Oberbürgermeister Sebastian Remelé sowie Herrn Stadtrat Oliver Schulte und der IHK Würzburg-Schweinfurt, vertreten durch den Hauptgeschäftsführer Herrn Professor Dr. Ralf Jahn.

Die Geschäftsführung nimmt Herr Reinhold Karl wahr.

4.4. Bezüge des geschäftsführenden Unternehmensorgans

Der Geschäftsführer erhielt im Geschäftsjahr 2021 Bezüge i. H. v. 74.000,00 €.

4.5. Bilanz

Aktiva (Vermögen) 2021 in €		Passiva (Kapital) 2021 in €	
A. Anlagevermögen	3.694,00	A. Eigenkapital	104.246,03
B. Umlaufvermögen		B. Rückstellungen	43.056,00
I. Forderungen	26.577,38	C. Verbindlichkeiten	44.801,64
II. Liquide Mittel	161.413,54		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	418,75		
Gesamtvermögen	**192.103,67**	**Gesamtkapital**	**192.103,67**

4.6. Angaben über die Ertragslage

Gewinn- und Verlustrechnung 2021 in €	
Umsatzerlöse	257.207,58
Sonstige betriebliche Erträge	714,56
Materialaufwand	-110.073,66
Personalaufwand	-167.437,75
Abschreibungen	-2.128,59
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-69.758,21
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,12
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-0,12
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00

Gewinn- und Verlustrechnung 2021 in € (Fortsetzung Seite 7)	
Erträge aus Verlustübernahme	90.000,00
Jahresfehlbetrag	**-1.476,07**

Der handelsrechtliche Jahresfehlbetrag 2021 beträgt 1.476,07 €. Der Landkreis Schweinfurt hat einen Betriebskostenzuschuss i. H. v. 30.000,00 € geleistet.

4.7. Kreditaufnahme

Im Jahr 2021 wurden keine Kredite aufgenommen.

4.8. Beteiligungen an anderen Unternehmen

Die GRIBS Betriebs-GmbH ist nicht an anderen Unternehmen beteiligt.

5. GKS-Gemeinschaftskraftwerk Schweinfurt GmbH

5.1. Öffentlicher Zweck

Gegenstand der Gesellschaft ist die Versorgung der ortsansässigen Gesellschafter und ggf. anderer Abnehmer mit Heizwärme durch den Bau, den Betrieb und die Unterhaltung eines Heizkraftwerkes in Kraft-Wärme-Koppelung in Schweinfurt auf der Basis des Kostendeckungsprinzips.
Die Gesellschaft baut, betreibt und unterhält auf der Grundlage entsprechender Vereinbarungen mit entsorgungspflichtigen Gebietskörperschaften eine mit dem Heizkraftwerk verbundene thermische Abfallbehandlungsanlage für diese Gebietskörperschaften, ebenfalls auf der Basis des Kostendeckungsprinzips.

5.2. Beteiligungsverhältnisse

Die Gesellschaft hat ein Stammkapital von 16.361.340,19 €.
Das Stammkapital teilt sich wie folgt auf:

Gesellschafter:	Stammeinlage:	Anteil:
Stadt Schweinfurt	1.022.583,76 €	6,25%
Landkreis Schweinfurt	**1.022.583,76 €**	**6,25%**
Stadtwerke Schweinfurt GmbH	2.096.296,72 €	12,82%
Stadt Aschaffenburg	1.022.583,76 €	6,25%
Kommunalunternehmen des Landkreises Rhön-Grabfeld	1.022.583,76 €	6,25%
Landkreis Haßberge	1.022.583,76 €	6,25%
Landkreis Aschaffenburg	1.022.583,76 €	6,25%
Landkreis Main-Spessart	1.022.583,76 €	6,25%
Landkreis Miltenberg	1.022.583,76 €	6,25%
Landkreis Main-Tauber-Kreis	1.022.583,76 €	6,25%
Schaeffler KG	1.687.263,21 €	10,31%
ZF Friedrichshafen AG	1.687.263,21 €	10,31%
SKF GmbH	1.687.263,21 €	10,31%

Im Jahr 2021 hat der Landkreis Rhön-Grabfeld seine Beteiligung auf das Kommunalunternehmen (Kommunalunternehmen des Landkreises Rhön-Grabfeld -Anstalt des öffentlichen Rechts-) übertragen.

5.3. Organe der Gesellschaft und deren Zusammensetzung

Die Organe der Gesellschaft sind:
Gesellschafterversammlung und Geschäftsführung.

Die Gesellschafterversammlung besteht aus den vorgenannten Gebietskörperschaften und Unternehmen, vertreten durch ihre jeweiligen Vertreter.
Die Geschäftsführung wird durch Herrn Dr.-Ing. Ragnar Warnecke besorgt.

5.4. Bezüge des geschäftsführenden Unternehmensorgans

Für die Bezüge des Geschäftsführers wird von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch gemacht.

5.5. Bilanz

Aktiva (Vermögen) 2021 in T€		Passiva (Kapital) 2021 in T€	
A. Anlagevermögen	17.607	A. Eigenkapital	42.150
B. Umlaufvermögen		B. Rückstellungen	12.115
I. Vorräte	6.938	C. Verbindlichkeiten	7.697
II. Forderungen	8.634		
III. Liquide Mittel	28.398		
C. Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensrechnung	385		
Gesamtvermögen	**61.962**	**Gesamtkapital**	**61.962**

5.6. Angaben über die Ertragslage

Gewinn- und Verlustrechnung 2021 in T€	
Umsatzerlöse	46.588
Sonstige betriebliche Erträge	940
Materialaufwand	-32.993
Personalaufwand	-7.945
Abschreibungen	-1.687
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.216
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-103
Steuern vom Einkommen u. vom Ertrag	*-481*
Ergebnis nach Steuern	*2.104*
Sonstige Steuern	-1.038
Jahresüberschuss	**1.066**

Im Jahr 2021 wurde ein Jahresüberschuss von 1.066.219,58 € erwirtschaftet.

5.7. Kreditaufnahme

Die Gesellschaft hat im Jahr 2021 keine Kredite aufgenommen.

5.8. Beteiligung an anderen Unternehmen

Die GKS-Gemeinschaftskraftwerk Schweinfurt GmbH ist nicht an anderen Unternehmen beteiligt.

6. Region Mainfranken GmbH

6.1. Öffentlicher Zweck

Gegenstand der Gesellschaft ist die regionale Entwicklung Mainfrankens als eigenständigen, attraktiven Wirtschafts- und Lebensraum.

6.2. Beteiligungsverhältnisse

Die Gesellschaft hat ein Stammkapital von 49.995,00 €.
Das Stammkapital teilt sich wie folgt auf:

Gesellschafter:	Stammeinlage:	Anteil:
Stadt Würzburg	4.545,00 €	9,09%
Stadt Schweinfurt	4.545,00 €	9,09%
Landkreis Schweinfurt	**4.545,00 €**	**9,09%**
Landkreis Bad Kissingen	4.545,00 €	9,09%
Landkreis Haßberge	4.545,00 €	9,09%
Landkreis Kitzingen	4.545,00 €	9,09%
Landkreis Main-Spessart	4.545,00 €	9,09%
Landkreis Rhön-Grabfeld	4.545,00 €	9,09%
Landkreis Würzburg	4.545,00 €	9,09%
IHK Würzburg-Schweinfurt	4.545,00 €	9,09%
Handwerkskammer Unterfranken	4.545,00 €	9,09%

6.3. Organe der Gesellschaft und deren Zusammensetzung

Die Organe der Gesellschaft sind:
Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung, der Rat der Region und gegebenenfalls die Fachforen.

Die Gesellschafterversammlung besteht aus den vorgenannten Gebietskörperschaften und Unternehmen, vertreten durch ihre jeweiligen Vertreter.

Die Geschäftsführung wird durch Frau Åsa Petersson besorgt.

Der Rat der Region besteht aus Mitgliedern aller Gesellschafter, dem Regierungspräsidenten von Unterfranken, dem Bezirkstagspräsidenten von Unterfranken, den mainfränkischen Mitgliedern des Europaparlaments, des Bundestages und des Bayerischen Landtags, den Präsidenten der mainfränkischen Hochschulen, dem Bezirksvorsitzenden des Bayer. Gemeindetags und dem Vorsitzenden des DGB Schweinfurt - Würzburg.

6.4. Bezüge des geschäftsführenden Unternehmensorgans

Die Geschäftsführerin erhielt im Geschäftsjahr 2021 Bezüge i. H. v. 84.126,09 €.

6.5. Bilanz

Aktiva (Vermögen) 2021 in €		Passiva (Kapital) 2021 in €	
A. Anlagevermögen	47.353,00	A. Eigenkapital	308.358,95
B. Umlaufvermögen		B. Rückstellungen	14.389,00
I. Forderungen	10.098,15	C. Verbindlichkeiten	26.434,19
II. Liquide Mittel	289.881,99	D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.055,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.904,00		
Gesamtvermögen	**350.237,14**	**Gesamtkapital**	**350.237,14**

6.6. Angaben über die Ertragslage

Gewinn- und Verlustrechnung 2021 in €	
Umsatzerlöse	25.113,69
Sonstige betriebliche Erträge	713.879,36
Personalaufwand	-330.523,35
Abschreibungen	-18.469,04

Gewinn- und Verlustrechnung 2021 in € (Fortsetzung Seite 10)	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-355.242,12
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00
Jahresüberschuss	**34.758,54**

Der handelsrechtliche Jahresüberschuss 2021 beträgt 34.758,54 €. Der Landkreis Schweinfurt hat einen Jahresbeitrag für das Geschäftsjahr 2021 i. H. v. 49.890,50 € geleistet, der auf der Ertragsseite in der Ergebnisrechnung enthalten ist.

6.7. Kreditaufnahme

Die Gesellschaft hat im Jahr 2021 keine Kredite aufgenommen.

6.8. Beteiligungen an anderen Unternehmen

Die Region Mainfranken GmbH ist nicht an anderen Unternehmen beteiligt.

7. Fränkisches Weinland Tourismus GmbH

7.1. Öffentlicher Zweck

Gegenstand des Unternehmens sind alle Arten von Tätigkeiten, die den Tourismus fördern, insbesondere

- die Erhöhung des Bekanntheitsgrades und Herausstellung der Vorzüge des Gebietes Fränkisches Weinland als attraktives Reiseziel,
- das gezielte Marketing für alle Tourismusformen auf betrieblicher, örtlicher, gebietlicher und regionaler Ebene,
- Marketingmaßnahmen in Film-, Funk, Fernseh- und Online-Medien,
- die Organisation und Durchführung von Vorträgen, Seminaren und Schulungen,
- die Durchführung von Messen, Ausstellungen, Workshops und Verkaufsförderungsaktionen.

7.2. Beteiligungsverhältnisse

Die Gesellschaft hat ein Stammkapital von 28.000,00 €.
Das Stammkapital teilt sich wie folgt auf:

Gesellschafter:	Stammeinlage:	Anteil:
Stadt Würzburg	4.000,00 €	14,29%
Stadt Schweinfurt	4.000,00 €	14,29%
Landkreis Schweinfurt	**4.000,00 €**	**14,29%**
Landkreis Bad Kissingen	4.000,00 €	14,29%
Landkreis Kitzingen	4.000,00 €	14,29%
Landkreis Main-Spessart	4.000,00 €	14,29%
Landkreis Würzburg	4.000,00 €	14,29%

7.3. Organe der Gesellschaft und deren Zusammensetzung

Die Organe der Gesellschaft sind:
Gesellschafterversammlung, der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung.

Die Gesellschafterversammlung besteht aus den vorgenannten Gebietskörperschaften, vertreten durch ihre jeweiligen Vertreter.

Der Aufsichtsrat bestand im Jahr 2021 aus den folgenden Mitgliedern:
dem Landkreis Schweinfurt, vertreten durch Herrn Frank Deubner, dem Landkreis Main-Spessart, vertreten durch Herrn Sebastian Kühl, dem Landkreis Kitzingen, vertreten durch Frau Simone Göbel, dem Landkreis Bad Kissingen, vertreten durch Herrn Jürgen Metz, der Stadt Schweinfurt, vertreten durch Frau Pia Jost, dem Landkreis Würzburg, vertreten durch Herrn Bernhard Wallrapp, der Stadt Würzburg, vertreten durch Herrn Björn Rudek sowie Herrn Bürgermeister Heiko Bäuerlein, Herrn Artur Steinmann (Präsident des Fränk. Weinbauverbands e. V.), Herrn Thomas Dauenhauer (BHG, Bezirk Unterfranken).

Die Geschäftsführung wird durch Frau Susanne Müller besorgt.

7.4. Bezüge des geschäftsführenden Unternehmensorgans

Die Geschäftsführerin erhielt im Geschäftsjahr 2021 Bezüge i. H. v. 58.037,65 €.

7.5. Bilanz

Aktiva (Vermögen) 2021 in €		Passiva (Kapital) 2021 in €	
A. Anlagevermögen	1.355,00	A. Eigenkapital	61.122,47
B. Umlaufvermögen		B. Rückstellungen	28.275,00
I. Forderungen	14.104,11	C. Verbindlichkeiten	25.553,44
II. Liquide Mittel	102.839,27	D. Rechnungsabgrenzungsposten	3.722,32
C. Rechnungsabgrenzungsposten	374,85		
Gesamtvermögen	**118.673,23**	**Gesamtkapital**	**118.673,23**

7.6. Angaben über die Ertragslage

Gewinn- und Verlustrechnung 2021 in €	
Rohergebnis	338.353,93
Personalaufwand	-168.353,08
Abschreibungen	-1.638,51
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-167.668,77
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-281,90
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00
Jahresüberschuss	**411,67**

Der handelsrechtliche Jahresüberschuss 2021 beträgt 411,67 €.
Der Landkreis Schweinfurt hat einen Marketingbeitrag i. H. v. 7.992,65 € geleistet, der auf der Ertragsseite in der Ergebnisrechnung enthalten ist.

7.7. Kreditaufnahme

Die Gesellschaft hat im Jahr 2021 keine Kredite aufgenommen.

7.8. Beteiligungen an anderen Unternehmen

Die Fränkische Weinland Tourismus GmbH ist nicht an anderen Unternehmen beteiligt.

8. Nahverkehr Mainfranken GmbH

8.1. Öffentlicher Zweck

Gegenstand der Gesellschaft ist die Gestaltung und Weiterentwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs im Verbundgebiet.

8.2. Beteiligungsverhältnisse

Die Gesellschaft hat ein Stammkapital von 112.500,00 €.
Das Stammkapital teilt sich wie folgt auf:

Gesellschafter:	Stammeinlage:	Anteil:
Landkreis Schweinfurt	**12.500,00 €**	**11,1%**
Stadt Schweinfurt	12.500,00 €	11,1%
Stadt Würzburg	12.500,00 €	11,1%
Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg	12.500,00 €	11,1%
Landkreis Kitzingen	12.500,00 €	11,1%
Landkreis Main-Spessart	12.500,00 €	11,1%
Landkreis Bad Kissingen	12.500,00 €	11,1%
Landkreis Haßberge	12.500,00 €	11,1%
Landkreis Rhön-Grabfeld	12.500,00 €	11,1%

8.3. Organe der Gesellschaft und deren Zusammensetzung

Die Organe der Gesellschaft sind:
Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung.

Die Gesellschafterversammlung besteht aus den vorgenannten Gebietskörperschaften und Unternehmen, vertreten durch ihre jeweiligen Vertreter.

Die Geschäftsführung wird durch den Geschäftsführer Herrn Christopher Alm besorgt.

8.4. Bezüge des geschäftsführenden Unternehmensorgans

Wegen der geringen Beteiligungsquote sehen die kommunalrechtlichen Vorschriften eine Veröffentlichung nicht vor. Zudem steht auch die Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB einer Veröffentlichung entgegen.

8.5. Bilanz

Aktiva (Vermögen) 2021 in €		Passiva (Kapital) 2021 in €	
A. Anlagevermögen	7.160,00	A. Eigenkapital	280.620,39
B. Umlaufvermögen		B. Rückstellungen	9.179,00
I. Forderungen	1.962.415,16	C. Verbindlichkeiten	1.952.829,69
II. Liquide Mittel	273.053,92		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00		
Gesamtvermögen	**2.242.629,08**	**Gesamtkapital**	**2.242.629,08**

8.6. Angaben über die Ertragslage

Gewinn- und Verlustrechnung 2021 in €	
Umsatzerlöse	3.505,16
Sonstige betriebliche Erträge	1.166.224,49
Personalaufwand	-132.539,13
Abschreibungen	-2.636,46
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.256.025,39
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00
Jahresfehlbetrag	**-221.471,33**

Der handelsrechtliche Jahresfehlbetrag 2021 beträgt 221.471,33 €. Der Landkreis Schweinfurt hat eine Einlage i. H. v. 29.650,00 € geleistet, die auf der Kapitalrücklage des Eigenkapitals in der Bilanz enthalten sind.

8.7. Kreditaufnahme

Die Gesellschaft hat im Jahr 2021 keine Kredite aufgenommen.

8.8. Beteiligungen an anderen Unternehmen

Die Nahverkehr Mainfranken GmbH ist nicht an anderen Unternehmen beteiligt.

Schweinfurt, den 18.11.2022
Kreisfinanzverwaltung

Schraut
Kreiskämmerer